

Informationsblatt zum Datenschutz für Mitglieder

Guten Tag und danke für Ihre Interesse an einer Mitgliedschaft im BVMW. Neben anderen Dingen nehmen wir Ihre Rechte auf Privatsphäre, Datenschutz und informationelle Selbstbestimmung sehr ernst. Daher möchten wir Sie über folgendes informieren:

Wer sind wir?

BVMW - Bundesverband mittelständische Wirtschaft,
Unternehmerverband Deutschlands e.V.
Potsdamer Straße 7, 10785 Berlin,
vertreten durch den Präsidenten Mario Ohoven
Telefon: +49 30 533206-0,
Telefax: +49 30 533206-50,
E-Mail: info@bvmw.de

Wer ist bei uns für den Datenschutz verantwortlich (Datenschutzbeauftragter)?

Bei uns ist jeder für das Thema Datenschutz verantwortlich. Zusätzlich haben wir uns entschieden, einen Datenschutzbeauftragten zu bestellen. Um seine Unabhängigkeit zu gewährleisten, haben wir einen externen Berater beauftragt. Dabei handelt es sich um den Rechtsanwalt Dr. Stephan Gärtner. Gern können Sie ihn jederzeit kontaktieren. Sie erreichen ihn wie folgt:

Rechtsanwalt Dr. Stephan Gärtner,
StanhopeONE,
Voßstraße 20, 10117 Berlin
gaertner@stanhope.de,
Tel. +49 30 89614237
Fax. +49 3012053097 9

Wir erheben Daten von Ihnen. Welche? Woher? Wie lange? Und dürfen wir das überhaupt?

Eine übersichtliche Antwort auf diese Fragen können Sie unserer Tabelle entnehmen:

Datenkategorien	Quellen	Zwecke	Speicherungsdauer	Rechtsgrundlage
Anrede, Vorname, Name, Unternehmen, Anschrift, E-Mail, Telefon, Fax und sonstige allgemein zugängliche Daten, sämtliche unter XING verfügbare Daten des potentiellen Mitglieds, Daten aus dem Mitgliedsantrag, alle bisherigen Daten und dann die zusätzlich im Verlauf der Mitgliedschaft erhobenen Daten (insbesondere Zahlungsdaten)	Ihre Angaben, Rechercheergebnisse unserer Repräsentanten, allgemein zugängliche Daten, Daten aus Adresserwerbsvorgängen	<ol style="list-style-type: none"> Begründung, Durchführung und Beendigung der Vereinsmitgliedschaft Informationen über den BVMW, seine Aktivitäten, Veranstaltungen 	Bei Zustandekommen des Vertragsverhältnisses: bis zum Ablauf der Aufbewahrungsfrist, i.d.R. 10 Jahre nach Ende des Vertragsverhältnisses	<ol style="list-style-type: none"> bei Zweck # 1: Artikel 6 Absatz 1 lit. b DSGVO i.V.m. unserer Vereinssatzung bei Zweck # 2: Ihre Einwilligung aus dem Eröffnungsantrag und soweit deren Anwendungsbereich verlassen wird, Artikel 6 Absatz 1 lit. f DSGVO

Sind wir verpflichtet, diese Daten zu erheben? Was geschieht, wenn wir diese Daten nicht erheben?

Eine gesetzliche Pflicht zu Erhebung dieser Daten besteht nicht. Es besteht jedoch die Möglichkeit, dass das Fehlen einiger oder aller Daten gelegentlich zu Nachfragen im Mitgliedschaftsprozess führen kann.

Wem übermitteln wir die Daten? Und: Verlassen die Daten den europäischen Wirtschaftsraum?

Unsere regionalen Repräsentanten vor Ort sind nicht unsere Arbeitnehmer, sondern selbstständige Unternehmer, die Ihre Daten in unserem Auftrag verarbeiten und denen wir – soweit dies zu den o.g. Zwecken erforderlich ist – auch Ihre Daten übermitteln. Dabei verlassen Ihre Daten weder die EU noch den EWR.

Einwilligung; berechtigtes Interesse (Direktmarketing)

Soweit Sie, wie aus der obigen Tabelle ersichtlich, uns eine Einwilligung zur werblichen Ansprache erteilen, weisen wir Sie darauf hin, dass dies völlig freiwillig geschieht und keinen Einfluss auf Ihre Mitgliedschaft hat. Sie können diese Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft widerrufen; dies durch formlose Mitteilung an die o.g. Kontaktdaten.

Soweit wir Sie, wie aus der obigen Tabelle ersichtlich, werblich außerhalb des Anwendungsbereichs Ihrer Einwilligung ansprechen, berufen wir uns auf Artikel 6 Absatz 1 lit. f DSGVO. Nach dieser Vorschrift ist die Verarbeitung zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten zulässig, sofern nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Unser berechtigtes Interesse leiten wir aus Erwägungsgrund 47 zur DSGVO her, wo es u.a. heißt: *„Die Verarbeitung personenbezogener Daten zum Zwecke der Direktwerbung kann als eine einem berechtigten Interesse dienende Verarbeitung betrachtet werden.“* Mit Blick darauf, dass Sie in Ihrem Arbeitsumfeld angesprochen werden und zwischen unseren Unternehmen ein Schuldverhältnis (bzw. Anbahnungsverhältnis) besteht, ist die werbliche Ansprache in unserem berechtigten Interesse. Sie haben die Möglichkeit, der werblichen Nutzung Ihrer Daten jederzeit zu widersprechen, dies durch formlose Mitteilung, etwa an die o.g. Kontaktdaten.

Welche Rechte haben Sie?

Sie haben einige Rechte. Sie haben das Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person verarbeiteten personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung oder Löschung, auf Einschränkung der Verarbeitung, auf Widerspruch gegen die Verarbeitung sowie auf Datenübertragbarkeit. Ferner haben Sie die Möglichkeit, sich über uns bei der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren. Höflich weisen wir darauf hin, dass diese Rechte ggf. an Voraussetzungen geknüpft sind, auf deren Vorliegen wir bestehen werden.